

## Vereinsnachrichten

für 1917.

In der ordentlichen Jahresversammlung am 29. März 1917 gab der Vorsitzende einen Bericht über die Tätigkeit des Vereins im Jahre 1916, die, abgesehen von der Herausgabe der Zeitung, dem damit verbundenen umfangreichen Briefwechsel und der Bücherausleihung, infolge des Krieges recht gering war. Sommerausflüge und Wintervorträge mußten ausfallen. Immerhin war der Verkehr der Mitglieder untereinander und die Sammeltätigkeit recht rege.

Nach Verlesung der Niederschrift wurde die Kassenführung als richtig befunden und dem Kassenswart Entlastung erteilt.

Eine Neuwahl des Vorstandes fand den Satzungen entsprechend nicht statt.

Auf Antrag wurde unser langjähriges Mitglied, Herr Hauptmann a. D. J. Moser, Berlin, der dem Verein sein lebhaftes Interesse durch Rat und Tat stets bekundet hat, zum Ehrenmitglied gewählt.

Die Mitteilung wurde ihm als unser Geburtstagsgeschenk zum 8. November geschickt. Am 9. erhielten wir die Nachricht, mit wie hoher Freude er unsere Gabe entgegengenommen habe, und eine überraschende Bekundung seines Dankes.

Unser Bücherwart, Herr Konservator E. Schmidt, wurde uns auch in diesem Jahre noch nicht zurückgegeben, so daß auch die Schwierigkeiten der Bücherei und andere nicht gehoben waren.

Als Mitglieder wurden neu aufgenommen:

Herr Mittelschullehrer H. Haupt, Halle a. S.,  
Herr Leutnant Martin Hering, Berlin,  
Herr Amtsrichter P. Blüthgen, Stolp i. P.,  
Herr Embrik Strand, Berlin.

Infolge der wesentlich höheren Kosten der Herstellung mußte der Umfang der Zeitung verringert werden.

Wir danken allen Mitgliedern und Mitarbeitern für ihre Hilfe und Nachsicht, besonders auch wegen der durch die Umstände bedingten Verzögerung im Erscheinen der Zeitschrift.

Stettin, den 1. Mai 1918.

**Der Vorstand.**